FieldSignal

DATEN WO SIE ENTSTEHEN

STANDORTBESUCHSBERICHT

Windpark Palouse — Inspektion Phase 2

BESUCHSDATUM	8. September 2026
FELDZEIT	~2 Std. (Geschätzt aus der Feldaktivität)
ERSTELLT VON	Guillermo
ERSTELLT	3. Okt. 2026, 23:36

Dieser Bericht wurde von FieldSignal unter Verwendung künstlicher Intelligenz erstellt. Alle Felddaten wurden vom Berichtsautor erhoben. FieldSignal gibt keine Zusicherungen oder Garantien hinsichtlich der Richtigkeit, Vollständigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck dieses Berichts ab. Der Berichtsautor ist allein dafür verantwortlich, den gesamten Inhalt vor der Weitergabe zu überprüfen.

www.fieldsignal.com

RPT-2026-7464

Zusammenfassung

Am 08.09.2026 wurde die Windenergieanlage A-14 im Windpark Palouse im Rahmen der Inspektionsphase 2 hinsichtlich Turmfuß und Gondel überprüft. Es wurden zwei Befunde erfasst: ein Ölfilm am nördlichen Turmfußflansch sowie eine Blockade des Gondellüftungsgitters, wobei Letztere vor Ort behoben wurde. Der Ölfilmbefund ist zur Nachverfolgung im nächsten Wartungsfenster vorgesehen.

Feldbeobachtungen

Am 08.09.2026 wurde im Rahmen der Inspektionsphase 2 des Windparks Palouse eine planmäßige Begehung der Windenergieanlage A-14 durchgeführt. Die Inspektion umfasste eine Überprüfung des Turmfußbereichs sowie der Gondel und hatte eine Gesamtdauer von 120 Minuten. Im Zuge der Begehung wurden zwei Befunde dokumentiert, wobei ein Befund vor Ort behoben werden konnte und ein weiterer zur Nachverfolgung im nächsten Wartungsfenster vorgemerkt wurde.

Am Turmfußflansch wurde auf der Nordseite ein Ölfilm mit einer Ausdehnung von ca. 30 cm festgestellt. Während der gesamten Vor-Ort-Zeit von 20 Minuten war kein aktives Abtropfen zu beobachten. Der Befund wurde fotografisch dokumentiert und eine Geländeskizze zur Lagebezeichnung angefertigt. Der Bereich wurde zur Nachverfolgung im Rahmen des nächsten planmäßigen Wartungsfensters markiert. Eine weitergehende Sofortmaßnahme war aufgrund der fehlenden aktiven Leckage zum Zeitpunkt der Inspektion nicht erforderlich.

An der Gondel wurde festgestellt, dass das Lüftungsgitter teilweise durch eingedrungene Fremdkörper blockiert war. Die Blockade wurde durch den Inspektor vor Ort manuell beseitigt. Nach der Reinigung war das Gitter vollständig frei und funktionsfähig. Weitere Maßnahmen waren in diesem Zusammenhang nicht erforderlich.

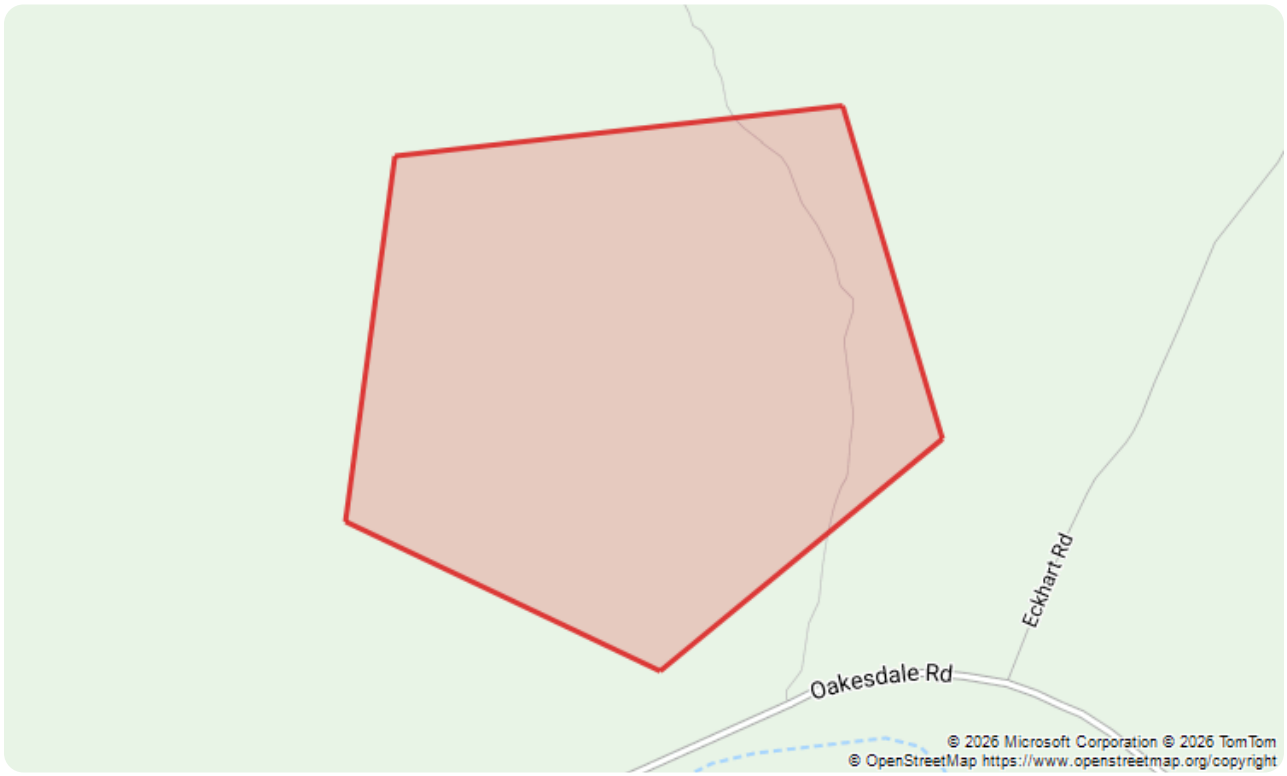
Zusammenfassend befindet sich die Anlage A-14 in einem überwiegend ordnungsgemäßen Zustand. Der festgestellte Ölfilm am Turmfußflansch ist der einzige offene Befund und bedarf einer gezielten Nachkontrolle sowie ggf. einer Abdichtungsmaßnahme im nächsten Wartungsfenster. Das Asset-Management-Team wird

empfohlen, diesen Befund in die Wartungsplanung aufzunehmen und den Zustand des Flansches bei der nächsten Gelegenheit eingehend zu prüfen.

Wichtigste Ergebnisse

- Ölfilm auf der Nordseite des Turmfußflansches festgestellt (ca. 30 cm Ausdehnung); kein aktives Tropfen während der 20-minütigen Beobachtungszeit.
- Fotografische Dokumentation und Lagemarkierung des Ölfilmbefunds durchgeführt; Nachverfolgung im nächsten Wartungsfenster erforderlich.
- Gondellüftungsgitter durch Fremdkörper teilweise blockiert; Blockade vor Ort manuell beseitigt, Befund abgeschlossen.
- Keine Sofortmaßnahmen aufgrund aktiver Leckage notwendig; Anlage A-14 zum Zeitpunkt der Inspektion betriebsfähig.
- Empfehlung: Eingehende Flanschprüfung und ggf. Abdichtungsmaßnahme am Turmfußflansch (Nordseite) im nächsten planmäßigen Wartungsfenster.

Lageplan



8. September 2026

Microsoft product screen shot(s) reprinted with permission from Microsoft Corporation.

GPS-Koordinaten entsprechen den Aufzeichnungen des Geräts und sind Näherungswerte; die Genauigkeit variiert je nach Bedingungen.



FIG. 1 — Turmfußflansch, Nordseite — Ölfilm markiert — Aufgenommen von Guillermo · 8. Sept. 2026, 21:30

Markiert von Guillermo · 8. Sept. 2026, 22:38

Feldnotizen

CHRONOLOGISCH

Guillermo
8. Sept. 2026, 21:29
47.10530°N, 117.30300°W

Ölfilm am Turmfußflansch, Nordseite, etwa 30 cm groß. Kein aktives Tropfen während 20 Min. vor Ort. Fotografiert und zur Nachverfolgung im nächsten Wartungsfenster markiert.

Guillermo
8. Sept. 2026, 21:30
47.10530°N, 117.30300°W

Lüftungsgitter der Gondel teilweise durch Fremdkörper blockiert. Von Hand freigeräumt. Keine weiteren Maßnahmen.

KI-generierter Bericht — überprüfen Sie den gesamten Inhalt vor der Weitergabe. FieldSignal übernimmt keine Haftung.